



Motette in der Nikolaikirche

ZUM BEGINN DES SCHULJAHRES 2019/2020

Freitag, den 23. August 2019, 18 Uhr

Beim Glockenschlag bitten wir die Gemeinde, sich zu erheben.

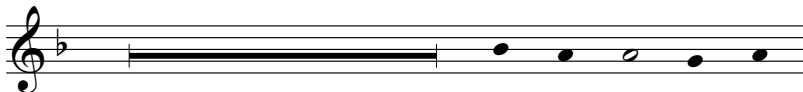
Dieterich Buxtehude

(* ~ 1637, Helsingborg [?]; † 9.5.1707, Lübeck)

Präludium in D

BuxWV 139 für Orgel

Ingressus
(Eingang)



Kantor:	Herr, höre meine Stimme	wenn ich	ru - fe;
Gemeinde:	sei mir gnädig	und er - hö - re	mich.
Kantor:	Eile, Gott, mich	zu er -	ret - ten,
Gemeinde:	Herr,	mir zu	hel - fen.
Kantor:	Ehre sei dem Vater und	Hei - li - gen	Gei - ste,
	dem Sohne und dem		
Gemeinde:	wie es war im Anfang, jetzt und	E - wig - keit.	A - men.
	immerdar und von Ewigkeit zu		



Gemeinde: Hal - le - lu - ja.

Psalmodie
(Psalmgebet)

Ernst Friedrich Richter

(* 24.10.1808, Großschönau; † 9.4.1879, Leipzig; Thomaskantor 1868–1879)

Herr, höre mein Gebet

Motette op. 45 für achttimmigen Chor

Herr, höre mein Gebet und verbirg dich nicht vor meinem Flehen,
merke auf mich, und erhöre mich, wie ich so kläglich zage und heule,
daß der Feind so schreit und der Gottlose drängt.

Mein Herz ängstet sich in meinem Leibe und des Todes Furcht ist auf mich gefallen,
Furcht und Zittern ist mir angekommen, und Grauen hat mich überfallen.

Ich sprach: O hätt ich Flügel wie Tauben, daß ich flöge und etwa bliebe!

Siehe, so wollt' ich mich fern weg machen, und in der Wüste bleiben;

ich wollte eilen, daß ich entrönne vor dem Sturmwind und Wetter.

Herr, höre mein Gebet!

Psalm 55:2–9

Lektion
(Lesung)

Jacob Handl [Jacobus Gallus]

(* 31.7.1550, Reifnitz/Unterkrain [?]; † 18.7.1591, Prag)

Adoramus te

Motette für sechsstimmigen Chor und Basso continuo (Prag 1587)

Adoramus te, Jesu Christe,
et benedicimus tibi,
quia per crucem tuam
redemisti mundum.

*Wir beten dich an, Jesus Christus,
und preisen dich,
denn durch dein Kreuz
hast du die Welt erlöst.*

Georg Philipp Telemann · Johann Sebastian Bach

Jauchzet dem Herrn, alle Welt

Erster Satz der Motette BWV Anh. III 160 für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo – Bearbeitung der Motette TVWV 8:10 von

Georg Philipp Telemann (* 14.3.1681, Magdeburg; † 25.6.1767, Hamburg)
durch **Johann Sebastian Bach** (* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig)

Jauchzet dem Herrn, alle Welt, dienet dem Herrn mit Freuden!

Kommet vor sein Angesicht mit Frohlocken, Alleluja!

Psalms 100:1-2

Ansprache

Superintendent Martin Henker

Hymnus
(Lied)

Gemeindelied »Ich weiß, mein Gott, daß all mein Tun« EG 497

Melodie: 16. Jh., Dresden 1608

1. CHOR (Satz: Johann Hermann Schein, aus »Cantional« 1627/1645)

Ich weiß, mein Gott, daß all mein Tun · und Werk in deinem Willen ruhn,
von dir kommt Glück und Segen; · was du regierst, das geht und steht
auf rechten, guten Wegen.

5. GEMEINDE

The image shows the musical notation for the hymn 'Ich weiß, mein Gott, daß all mein Tun'. It consists of three staves of music in a treble clef, with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). The lyrics are written below the notes. The first staff contains the lyrics 'Gib mir Ver - stand aus dei - ner Hö - he, auf daß ich ja nicht'. The second staff contains the lyrics 'ruh und steh auf meinem eig - nen Wil - len; sei du mein'. The third staff contains the lyrics 'Freund und treu - er Rat, was recht ist, zu er - fül - len.'

Gib mir Ver - stand aus dei - ner Hö - he, auf daß ich ja nicht
ruh und steh auf meinem eig - nen Wil - len; sei du mein
Freund und treu - er Rat, was recht ist, zu er - fül - len.

7. CHOR

Was dir gefällt, das laß auch mir, · o meiner Seelen Sonn und Zier,
gefallen und belieben; · was dir zuwider, laß mich nicht
in Werk und Tat verüben.

9. GEMEINDE

Tritt du zu mir und mache leicht, · was mir sonst fast unmöglich deucht,
und bring zum guten Ende, · was du selbst angefangen hast
durch Weisheit deiner Hände.

11. CHOR

Wer fleißig betet und dir traut, · wird alles, davor sonst ihm graut,
mit tapferm Mut bezwingen; · sein Sorgenstein wird in der Eil
in tausend Stücke springen.

14. GEMEINDE

Dein soll sein aller Ruhm und Ehr, · ich will dein Tun je mehr und mehr
aus hoherfreuter Seelen · vor deinem Volk und aller Welt,
so lang ich leb, erzählen.

Paul Gerhardt, 1653

Canticum
(Lobgesang)

Magnificat

Der Lobgesang der Maria (Soest 1532)

ANTIPHON

Christum, unsern Heiland, ewigen Gott, Marien Sohn, preisen wir in Ewigkeit.
Amen.

Meine Seele erhebt den Herren, und mein Geist freuet sich Gottes, meines
Heilandes, denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen; siehe, von nun
an werden mich selig preisen alle Kindeskind, denn er hat große Ding an mir
getan, der da mächtig ist, und des Name heilig ist, und seine Barmherzigkeit
währet immer für und für bei denen, die ihn fürchten.

Er übet Gewalt mit seinem Arm und zerstreuet, die hoffärtig sind in ihres
Herzens Sinn. Er stößet die Gewaltigen vom Thron und erhebet die Niedri-
gen. Die Hungrigen füllet er mit Gütern und lässet die Reichen leer.

Er denket der Barmherzigkeit und hilft seinem Diener Israel auf, wie er geredet
hat unsern Vätern, Abraham und seinem Samen ewiglich.

Lukas 1:46–55

Lob und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste,
wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

Christum, unsern Heiland, ewigen Gott, Marien Sohn, preisen wir in Ewigkeit.
Amen.

Oration
(Gebet)

Dieterich Buxtehude

(* ~ 1637, Helsingborg [?]; † 9.5.1707, Lübeck)

Missa brevis

BuxWV 114 für fünfstimmigen Chor und Basso continuo

Kyrie eleison,
Christe eleison,
Kyrie eleison.

*Herr, erbarme dich,
Christe, erbarme dich,
Herr, erbarme dich.*

[Gloria in excelsis Deo,]
et in terra pax
hominibus bonae voluntatis.
Laudamus te, benedicimus te,
adoramus te, glorificamus te.

*Ehre sei Gott in der Höhe
und auf Erden Friede
den Menschen seines Wohlgefallens.
Wir loben dich, wir preisen dich,
wir beten dich an, wir verherrlichen dich.*

Gratias agimus tibi
 propter magnam gloriam tuam;
 Domine Deus, Rex coelestis,
 Deus Pater omnipotens,
 Domine Fili unigenite
 Jesu Christe,
 Domine Deus, Agnus Dei,
 Filius Patris.
 Qui tollis peccata mundi,
 miserere nostri,
 suscipe deprecationem nostram.
 Qui sedes ad dexteram Patris,
 miserere nostri.
 Quoniam tu solus sanctus,
 tu solus Dominus,
 tu solus altissimus, Jesu Christe.
 Cum sancto Spiritu
 in gloria Dei Patris.
 Amen.

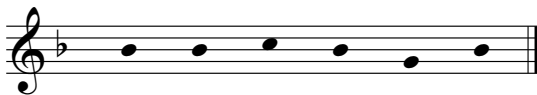
*Wir sagen dir Dank
 wegen deiner großen Herrlichkeit;
 Herr Gott, König des Himmels,
 Gott, allmächtiger Vater,
 Herr, einziggeborener Sohn,
 Jesus Christus,
 Herr Gott, Lamm Gottes,
 Sohn des Vaters.
 Der du trägst die Sünden der Welt,
 erbarme dich unser,
 nimm an unser Gebet.
 Der du sitztest zur Rechten des Vaters,
 erbarme dich unser.
 Denn du allein bist heilig,
 du allein bist der Herr,
 du allein bist der Höchste, Jesus Christus.
 Mit dem heiligen Geiste
 in der Herrlichkeit Gottes des Vaters.
 Amen.*

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Benedicamus
 (Lobpreis)



Kantor: Laßt uns prei - sen den Herrn.

Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

Max Reger

(* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig)

Der Mensch lebt und bestehet nur eine kleine Zeit

für achtstimmigen Chor

aus den »Acht geistlichen Gesängen für gemischten Chor« op. 138 (1914)

Der Mensch lebt und bestehet · nur eine kleine Zeit,
 und alle Welt vergehet · mit ihrer Herrlichkeit.

Es ist nur Einer ewig · und an allen Enden · und wir in seinen Händen.

Matthias Claudius, 1783

Sigfrid Karg-Elert

(* 21.11.1877, Oberndorf/Neckar; † 9.4.1933, Leipzig)

Nun danket alle Gott

Choral-Improvisation op. 65/59 für Orgel

– *Wir bitten, auf Applaus zu verzichten.* –

Ausführende: Sr. Maria Wolfsberger – Orgel

THOMANERCHOR Leipzig

Michaela Hasselt – Continuo-Orgel

Musiker des GEWANDHAUSORCHESTERS Leipzig

Veronika Wilhelm – Violoncello

Karsten Heins – Kontrabaß

Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Nikolaikirche bestimmt.



Aus urheberrechtlichen Gründen und im Interesse eines ungestörten Motettenverlaufs sind Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen während der Motette nicht gestattet.

Vorschau:

Sonnabend, 24. August 2019, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Johann Sebastian Bach: Kantate BWV 101 »Nimm von uns, Herr, du treuer Gott«

Nicolas Berndt (Orgel) · Solisten · Thomanerchor ·

Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Sonnabend, 24. August 2019, 17 Uhr, Nikolaikirche

Orgel-Herbst »Herr, schütze dein Volk und segne dein Erbe«

Ensemble TOP: Bernd Bartels, Alexander Pfeifer, Frank Zimpel, Daniel Schäbe

10. Sonntag nach Trinitatis, 25. August 2019, 9.30 Uhr, Thomaskirche

Kirchenmusik im Gottesdienst

Nicolas Berndt (Orgel) · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor G. Schwarz

10. Sonntag nach Trinitatis, 25. August 2019, 10 Uhr, Nikolaikirche

Gottesdienst mit dem Leipziger Missionswerk

Freitag, 30. August 2019, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Martin Schmeding (Orgel) · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor G. Schwarz

Sonnabend, 31. August 2019, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

J. S. Bach: Kantate BWV 179 »Siehe zu, daß deine Gottesfurcht nicht Heuchelei sei«

Martin Schmeding (Orgel) · Solisten · Thomanerchor · Gewandhausorchester ·

Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

*Sonnabend, 31. August 2019, 17 Uhr, Nikolaikirche
Orgel-Herbst »Von Leipzig nach Paris«
Franz Hauk (Orgel)*

*Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:
Sparkasse Leipzig, IBAN: DE62 8605 5592 1002 0121 00, WELADE8LXXX*

Chorinformationen



Der THOMANERCHOR Leipzig begrüßt Sie herzlich zum Beginn des neuen Schul- und Chorjahres 2019/2020.

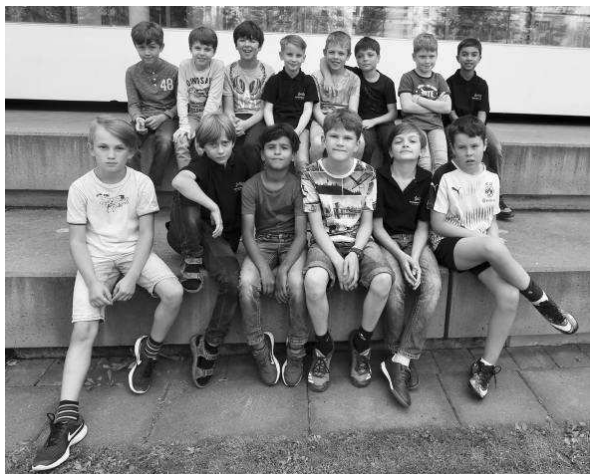


Foto: Roland Weise

Am Freitag, 16. August 2019, reisten die Thomaner aus den Sommerferien wieder im Alumnat an. Im Probensaal wurden am späten Vormittag die 14 neuen Thomaner feierlich aufgenommen. Wir wünschen ihnen einen guten Start als Thomasser und im Alumnat.

Im Anschluß an die feierliche Aufnahme der neuen Thomaner fuhren alle ins Chorlager in die Landesmusikakademie Sachsen, Schloß Colditz. Neben ersten Proben blieb u. a. Zeit für Fußball, einen Freibad-Besuch und die traditionelle Taufe der Neuen. Am Sonnabend, 17. August 2019, fand 18 Uhr eine Andacht in der St. Egidienkirche

Colditz statt. Die Thomaner sangen Werke von Ernst Friedrich Richter, Johann Christoph Altnikol, Felix Mendelssohn Bartholdy und Johann Sebastian Bach.

Die heutige erste Motette des Schuljahres findet wie schon in den letzten Jahren in der Nikolaikirche statt, um an die Zeit, als die Kirchenmusik sowohl in der Thomas- als auch in der Nikolaikirche vom THOMANERCHOR gestaltet wurde, zu erinnern.

In der morgigen Motette in der Thomaskirche (24. August 2019, 15 Uhr) erklingt u. a. die Bach-Kantate »Nimm von uns, Herr, du treuer Gott« BWV 101. Es musizieren der THOMANERCHOR Leipzig, das Gewandhausorchester wie auch Christina Roterberg (Sopran), Klaudia Zeiner (Alt), Patrick Grahl (Tenor) und Gun Wook Lee (Baß) unter der Leitung von Thomaskantor Gotthold Schwarz. Die Orgel spielt Nicolas Berndt. Traditionell werden die neu aufgenommenen Thomasser gemeinsam mit Thomaskantor Gotthold Schwarz zu Beginn der Motette eine Sonnenblume an das Grab von Johann Sebastian Bach legen.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer, Leipzig



Motette in der Thomaskirche

Sonnabend, den 24. August 2019, 15 Uhr

Johann Sebastian Bach

(* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

Toccata und Fuge C-Dur

BWV 564/1, 3 für Orgel

Dieterich Buxtehude

(* ~ 1637, Helsingborg [?]; † 9.5.1707, Lübeck)

Missa brevis

BuxWV 114 für fünfstimmigen Chor und Basso continuo

Kyrie eleison,
Christe eleison,
Kyrie eleison.

[Gloria in excelsis Deo,]
et in terra pax
hominibus bonae voluntatis.
Laudamus te, benedicimus te,
adoramus te, glorificamus te.
Gratias agimus tibi
propter magnam gloriam tuam;
Domine Deus, Rex coelestis,
Deus Pater omnipotens,
Domine Fili unigenite Jesu Christe,
Domine Deus, Agnus Dei, Filius Patris.
Qui tollis peccata mundi,
miserere nostri,
suscipe deprecationem nostram.
Qui sedes ad dexteram Patris,
miserere nostri.
Quoniam tu solus sanctus,
tu solus Dominus,
tu solus altissimus, Jesu Christe.
Cum sancto Spiritu
in gloria Dei Patris. Amen.

*Herr, erbarme dich,
Christe, erbarme dich,
Herr, erbarme dich.*

*Ehre sei Gott in der Höhe
und auf Erden Friede
den Menschen seines Wohlgefallens.
Wir loben dich, wir preisen dich,
wir beten dich an, wir verherrlichen dich.
Wir sagen dir Dank
wegen deiner großen Herrlichkeit;
Herr Gott, König des Himmels,
Gott, allmächtiger Vater,
Herr, einziggeborener Sohn, Jesus Christus,
Herr Gott, Lamm Gottes, Sohn des Vaters.
Der du trägst die Sünden der Welt,
erbarme dich unser,
nimm an unser Gebet.
Der du sitztest zur Rechten des Vaters,
erbarme dich unser.
Denn du allein bist heilig,
du allein bist der Herr,
du allein bist der Höchste, Jesus Christus.
Mit dem heiligen Geiste
in der Herrlichkeit Gottes des Vaters. Amen.*

Max Reger

(* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig)

Der Mensch lebt und besteht nur eine kleine Zeit

für achtstimmigen Chor aus den »Acht geistlichen Gesängen für gemischten Chor« op. 138 (1914)

Der Mensch lebt und besteht · nur eine kleine Zeit,
und alle Welt vergehet · mit ihrer Herrlichkeit.

Es ist nur Einer ewig · und an allen Enden · und wir in seinen Händen.

Matthias Claudius, 1783

Georg Philipp Telemann · Johann Sebastian Bach

Jauchzet dem Herrn, alle Welt

Erster Satz der Motette BWV Anh. III 160 für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo –

Bearbeitung der Motette TVWV 8:10 für zwei vierstimmige Chöre von

Georg Philipp Telemann (* 14.3.1681, Magdeburg; † 25.6.1767, Hamburg)

durch **Johann Sebastian Bach**

Jauchzet dem Herrn, alle Welt, dienet dem Herrn mit Freuden!

Kommet vor sein Angesicht mit Frohlocken, Alleluja!

Psalm 100:1-2

Lesung

Johann Gottfried Walther

(* 18.9.1684, Erfurt; † 23.3.1748, Weimar)

Gott der Vater wohn uns bei

Choralvorspiel (1. Teil) für Orgel

Gemeindelied »Gott der Vater wohn uns bei« EG 138

Melodie: Halberstadt ~1500, Wittenberg 1524

1. GEMEINDE



Gott der Va - ter wohn uns bei und laß uns nicht ver - der - ben,
mach uns al - ler Sün-den frei und helf uns se - lig ster - ben.

»Für dem Teu-fel uns be-wahr, halt uns bei fe-stem Glau-ben und
dir uns las-sen ganz und gar, mit al-len rech-ten Chri-sten ent-

auf dich laß uns bau - en, aus Her-zens-grund ver - trau - en,
flie-hen Teu-fels Li - sten, mit Got - tes Kraft uns rü - sten.«



A-men, A-men, das sei wahr, so sin - gen wir Hal - le - lu - ja.

2. CHOR (Satz: Johann Hermann Schein, aus »Cantional« 1627/1645)

Jesus Christus wohn uns bei · und laß uns nicht verderben ...

3. GEMEINDE

Heilig Geist, der wohn uns bei · und laß uns nicht verderben ...

Martin Luther, 1524 nach einer deutschen Litanei 15. Jh.

Ansprache

Pfarrerin Britta Taddiken

Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

Johann Sebastian Bach

Nimm von uns, Herr, du treuer Gott

Choralkantate BWV 101 zum 10. Sonntag nach Trinitatis (EA: 13.8.1724)

1. CHOR

Nimm von uns Herr, du treuer Gott,
die schwere Straf und große Not,
die wir mit Sünden ohne Zahl
verdienen haben allzumal.
Behüt für Krieg und teurer Zeit,
für Seuchen, Feur und großem Leid.

2. ARIA (TENORE)

Handle nicht nach deinen Rechten
mit uns bösen Sündenknechten,
laß das Schwert der Feinde ruhn!
Höchster, höre unser Flehen,
daß wir nicht durch sündlich Tun
wie Jerusalem vergehen!

3. CHORAL UND RECITATIVO (SOPRANO)

Ach! Herr Gott, durch die Treue dein
wird unser Land in Fried und Ruhe sein.

Wenn uns ein Unglückswetter droht,
so rufen wir,
barmherziger Gott, zu dir
in solcher Not:

mit Trost und Rettung uns erschein!
Du kannst dem feindlichen Zerstören
durch deine Macht und Hilfe wehren.

Beweis an uns deine große Gnad
und straf uns nicht auf frischer Tat,
wenn unsre Füße wanken wollten
und wir aus Schwachheit straucheln sollten.

Wohn uns mit deiner Güte bei
und gib, daß wir
nur nach dem Guten streben,
damit allhier
und auch in jenem Leben
dein Zorn und Grimm fern von uns sei.

4. ARIA (BASSO)

Warum willst du so zornig sein?
Es schlagen deines Eifers Flammen
schon über unserm Haupt zusammen.
Ach, stelle doch die Strafen ein
und trag aus väterlicher Huld
mit unserm schwachen Fleisch Geduld!

5. CHORAL UND RECITATIVO (TENORE)

Die Sünd hat uns verderbet sehr.
So müssen auch die Frömmsten sagen
und mit betrännten Augen klagen:
Der Teufel plagt uns noch viel mehr.
Ja, dieser böse Geist,
der schon von Anbeginn ein Mörder heißt,
sucht uns um unser Heil zu bringen
und als ein Löwe zu verschlingen.

Die Welt, auch unser Fleisch und Blut
uns allezeit verführen tut.
Wir treffen hier auf dieser schmalen Bahn
sehr viel Hindernis im Guten an.

Solch Elend kennst du, Herr, allein:
hilf, Helfer, hilf uns Schwachen,
du kannst uns stärker machen!

Ach, laß uns dir befohlen sein.

6. ARIA (SOPRANO, ALTO)

Gedenk an Jesu bitterm Tod!
Nimm, Vater, deines Sohnes Schmerzen
und seiner Wunden Pein zu Herzen!

Die sind ja für die ganze Welt
Die Zahlung und das Lösegeld;
erzeig auch mir zu aller Zeit,
barmherzger Gott, Barmherzigkeit!
Ich seufze stets in meiner Not:
Gedenk an Jesu bitterm Tod!

7. CHORAL

Leit uns mit deiner rechten Hand
und segne unser Stadt und Land;
gib uns allzeit dein heiliges Wort,
behüt fürs Teufels List und Mord;
verleih ein selges Stündelein,
auf daß wir ewig bei dir sein.

- Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. -

Bachs Choralkantate »Nimm von uns, du treuer Gott« geht auf das gleichnamige siebenstrophige Lied Martin Mollers zurück. 1584 während einer Pestepidemie gedichtet, fand dieses in den Gesangbüchern unter der Rubrik »In allgemeiner Not« Aufnahme und diente als ein Kernlied für den 10. Sonntag nach Trinitatis. In der für Bachs II. Kantatenjahrgang charakteristischen Weise sind die Eingangs- und die Schlußstrophe wörtlich übernommen, die übrigen Strophen mit Beibehaltung einiger oder auch aller Verse sowie Arien und Rezitative eingerichtet worden.

An Bachs Komposition fällt der Eingangssatz durch seine ungewöhnlichen Ausmaße auf; deutlich überwiegt hier das motettische Element, also das kontrapunktierende Geflecht der drei tieferen Vokalstimmen in seiner Verknüpfung mit dem Sopran-Cantus-firmus »Vater unser im Himmelreich«. In eigentümlicher Weise kollidieren in der Tenorarie die Bittgebärde des Textes und das trotzige Selbstbewußtsein der markanten Instrumentalstimme. Zorn und Eifer auf der einen, Nachsicht und Geduld auf der anderen Seite prägen den vielgestaltigen musikalischen Ablauf der Baßarie. Filigraner Satz und intensive Textdeutung bestimmen den vorletzten Satz, ein Vokalduekt mit obligater Flöte und Oboe da caccia. Die anspruchsvolle Fünfstimmigkeit läßt die Textaussage »Gedenk an Jesu bitterm Tod« als zentrales Anliegen des gesamten Kantatenlibrettos erscheinen. (HJS)



Aus urheberrechtlichen Gründen und im Interesse eines ungestörten Motettenverlaufs sind Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen während der Motette nicht gestattet.

Ausführende: Nicolas Berndt – Orgel und Continuo-Organ (Kantate)

Christina Roterberg – Sopran
Klaudia Zeiner – Alt
Patrick Grahl – Tenor
Gun Wok-Lee – Baß

THOMANERCHOR Leipzig
Michaela Hasselt – Continuo-Organ (Motetten), Cembalo (Kantate)

GEWANDHAUSORCHESTER Leipzig
Andreas Buschatz – Konzertmeister, Solovioline
Eduardo Belmar – Flöte
Henrik Wahlgren, Simon Sommerhalder – Oboe
Jesús Pinillos Rivera – Englischhorn
Thomas Hasselbeck – Zink
Tobias Hasselt, Jürgen Schubert, Tino Mönks – Posaune
Albert Kegel – Fagott
Veronika Wilhelm – Violoncello
Karsten Heins – Kontrabaß

Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.

Vorschau: 10. Sonntag nach Trinitatis, 25. August 2019, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Nicolas Berndt (Organ) · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor G. Schwarz

Freitag, 30. August 2019, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Martin Schmeding (Organ) · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor G. Schwarz

Sonnabend, 31. August 2019, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

J. S. Bach: Kantate BWV 179 »Siehe zu, daß deine Gottesfurcht nicht Heuchelei sei«
Martin Schmeding (Organ) · Solisten · Thomanerchor · Gewandhausorchester ·
Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

11. Sonntag nach Trinitatis, 1. September 2019, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Posaunenchor der Thomaskirche · Singschule St. Thomas · Leitung: Jürgen
Hartmann, Antje Franke, Maria Schieritz, Maria Leistner, Frederico Baron Mussi

Freitag, 6. September 2019, 18 Uhr

Motette in der Thomaskirche

Thomasorganist U. Böhme · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor G. Schwarz

Sonnabend, 7. September 2019, 15 Uhr

Motette in der Thomaskirche

J. S. Bach: Kantate BWV 137 »Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren«
Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·
Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

12. Sonntag nach Trinitatis, 8. September 2019, 9.30 Uhr

Kirchenmusik im Gottesdienst

Thomasorganist Ullrich Böhme · Thomanerchor · Leitung: Titus Heidemann

*Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:
Sparkasse Leipzig, IBAN: DE62 8605 5592 1002 0121 00, WELADE8LXXX*

Chorinformationen



Der THOMANERCHOR Leipzig begrüßt Sie herzlich zum Beginn des neuen Schul- und Chorjahres 2019/2020.



Foto: Thomanerchor Leipzig, Roland Weise

Am Freitag, 16. August 2019, reisten die Thomaner aus den Sommerferien wieder im Alumnat an. Im Probensaal wurden am späten Vormittag die 14 neuen Thomaner feierlich aufgenommen. Wir wünschen ihnen einen guten Start als Thomasser und im Alumnat.

Im Anschluß an die feierliche Aufnahme der neuen Thomaner fuhren alle ins Chorlager in die Landesmusikakademie Sachsen, Schloß Colditz. Neben ersten Proben blieb u. a. Zeit für Fußball, einen Freibad-Besuch und die traditionelle Taufe der Neuen. Am Sonnabend, 17. August 2019, fand 18 Uhr eine Andacht in der St. Egidienkirche

Colditz statt. Die Thomaner sangen Werke von Ernst Friedrich Richter, Johann Christoph Altnikol, Felix Mendelssohn Bartholdy und Johann Sebastian Bach.

Die gestrige erste Motette des Schuljahres fand wie schon in den letzten Jahren in der Nikolaikirche statt, um an die Zeit, als die Kirchenmusik sowohl in der Thomas- als auch in der Nikolaikirche vom THOMANERCHOR gestaltet wurde, zu erinnern. Die Predigt hielt Superintendent Martin Henker, an der Orgel spielte Sr. Maria Wolfsberger.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer, Leipzig